

Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

Autor(en): **Hünemann, K.A.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **154 (1974)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Prof. Dr. E.R. Weibel vertrat unsere Gesellschaft als Delegierter an der Generalversammlung 1974 der IFSEM in Canberra, Australien. Angesichts der gewachsenen Bedeutung der Elektronenmikroskopie in der Schweiz erhielt unsere Gesellschaft das Anrecht auf 2 Stimmen in der Delegiertenversammlung. Ausserdem wurde Prof. Weibel von der Versammlung als Committee Member der IFSEM gewählt. (ICO = International Commission for Optics; IFSEM = International Federation of Societies for Electron Microscopy).

2. Absichten für die Zukunft

Im Jahr 1975 werden die beiden Sektionen wieder eine gemeinsame Tagung abhalten. Die Mitgliederversammlung wird sich zu den Folgen der neuen Statuten der SNG zu entscheiden haben.

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand November 1974:
(Zahlen in Klammern per Oktober 1973)

Kollektivmitglieder	47	(38)
Einzelmitglieder Sektion Optik	85	(64)
Einzelmitglieder Sektion Elektronenmikroskopie	265	(255)

Mitgliederbeiträge:

Kollektivmitglieder	Fr. 20.--
Einzelmitglieder	Fr. 5.--
Einzelmitglieder als Delegierte von Kollektivmitgliedern	gratis

Der Präsident: Dr. L. Wegmann

Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

Gegründet 1921

1. Tätigkeit

1.1. Versammlungen

Im Berichtsjahr fanden zwei wissenschaftliche Versammlungen statt. Am 19. Mai wurde die Frühjahrsversammlung in Aarau durchgeführt. An den Vorträgen, der Museumsbesichtigung und der Exkursion konnten nicht nur Mitglieder son-

dern auch interessierte Laien der Region teilnehmen. Der Tagungsbericht ist in den *Eclogae geol. Helv.*, 67/3, S. 669-672 wiedergegeben.

Im Rahmen der Jahresversammlung der SNG in Neuenburg wurde am Vormittag des 12. Oktober eine gemeinsame wissenschaftliche Sitzung mit der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft durchgeführt.

Im administrativen Teil der Mitgliederversammlung vom 19. Mai wurden die Geschäfte des Jahres behandelt. Ausserdem wurden zwei Vorstandssitzungen, zwei Sitzungen des Finanzausschusses sowie eine gemeinsame Sitzung mit dem Vorstand der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft durchgeführt. Ausserdem war die Gesellschaft an den Senatssitzungen und der Mitgliederversammlung sowie an zahlreichen Kommissionssitzungen zur Statutenrevision und Etatfragen der SNG vertreten.

1.2. Forschungsprojekte

Eigene Forschungsprojekte betreibt die Schweizerische Paläontologische Gesellschaft zur Zeit nicht. Sie ist jedoch durch die Mitarbeit im Schweizerischen Landeskomitee für Geologie an koordinativen Massnahmen zu internationalen Forschungsprojekten beteiligt.

1.3. Information

Unter den Mitgliedern - insbesondere den an Instituten und Museen tätigen - besteht ein Informationsaustausch über die Ausbildung von Präparatoren-Lehrlingen.

Abgesehen davon, dass 40 der 173 Mitglieder der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft ihren Wohnsitz im Ausland haben, ist jeder hauptamtlich tätige Paläontologe auf internationale Kontakte ständig angewiesen.

2. Publikationen

In den *Eclogae geol. Helv.*, Band 67, Heft 3 veröffentlichte die Gesellschaft zum Ende des Berichtjahres ihren 53. Jahresbericht. Mit 4 wissenschaftlichen Beiträgen umfasst er 44 Seiten, 8 Tafeln und 8 Textfiguren. In der Kürze des Berichtes kommen bereits die grossen Schwierigkeiten bei der Finanzierung dieser Fachzeitschrift zum Ausdruck, die infolge der empfindlichen Kürzung des Budgets der SNG aufgetreten sind. Wertvolle, umfangreichere Manuskripte konnten aus finanziellen Gründen nicht aufgenommen werden.

Die Redaktion ist um Straffung der Manuskripte, insbesondere der Abbildungsbeilagen bemüht, was zur Senkung der Herstellungskosten beiträgt.

Der Jahresbericht ist zugleich auch Bestandteil der Mitgliederwerbung. Damit wird der Leserkreis des Paläontologischen Teiles der Eclogae erweitert. Im Berichtsjahr waren 25 neue Mitglieder zu verzeichnen.

3. Mitgliedschaft

Die Zahl der Mitglieder ist im Berichtsjahr von 148 auf 173 angestiegen. Eine derart starke Zunahme der Mitgliederzahl ist in der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft seit 1923 nicht mehr zu verzeichnen gewesen. Das Interesse für unsere Gesellschaft ist also nicht zu übersehen und verdient Beachtung.

Da sich die Gesellschaft grösserenteils aus Studenten und Amateuren finanzschwacher Kreise rekrutiert, wurde diesmal noch der Jahresbeitrag auf Fr. 20.-- belassen. Die Mitglieder erhielten als Jahresgabe den Jahresbericht Nr. 52.

4. Subventionen

Der von der SNG bezogene Beitrag von Fr. 4'300.-- wurde für den Druck des Jahresberichtes verwendet. Ebenso der Beitrag der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft, der Anteil am Verkaufserlös der Eclogae von Fr. 12'208.--, der gegen die Forderungen der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft an unsere Gesellschaft verrechnet wurde. Danach betragen unsere Schulden bei der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft noch Fr. 12'878.70.

Der Präsident: Dr. K.A. Hünemann

Schweizerischer Pharmakologenverein

Gegründet 1965

1. Tätigkeit

1.1. Versammlungen

Die wissenschaftliche Tagung des Vereins fand im Rahmen der Jahresversammlung der USGEB am 11. und 12. Mai 1974 in Dorigny-Lausanne statt. Zahlreiche Vorträge gaben einen interessanten Einblick in die Forschungsergebnisse der Universitäts- und Industrie-Institute.